

Wenn die Familie nicht die richtige ist

Sakuras Leben auf den Kopf gestellt

Von topspinpaula

Kapitel 9: Kapitel 9

"Was machst du denn hier?" fragte der verschlafene Kakashi. Er hatte gerade seine Tür geöffnet und fand nun einen aufgebrachtsten Izumo vor seiner Wohnung stehen.

"Weißt du wo Sakura ist? Sie ist gestern nicht nach Hause gekommen und du wolltest doch mit ihr reden. Ich habe schon das ganze Dorf abgesucht und Tsunade ist auch schon verzweifelt." brachte er nur unter schwerem Atmen hervor.

"Scheiße. Sie hatte mir gesagt, dass sie zu Tsunade muss und wir haben es wohl etwas verschlafen."

sagte ihm Kakashi, während er sich mit der einen Hand gegen den Kopf stoß.

"Also ist sie bei dir?" fragt Izumo erleichtert. Ihm fiel ein Stein vom Herzen, denn Sakura hat nicht das Dorf in ihrer Wut gestern verlassen.

"Ja aber sie ist scheinbar nicht so gut auf euch zu sprechen, so wie ich das gestern mitbekommen habe. Ich werde mit ihr noch etwas essen und dann machen wir uns auf den Weg zu Tsunade, okay? Dann kann sie sich noch in aller Ruhe fertig machen. Am besten, wir treffen uns in einer Stunde dort."

Kakashi machte, ohne auf eine Antwort von Izumo zu warten, die Tür einfach wieder zu

Anscheinend hatte Sakura, ohne etwas zu machen oder gerade weil sie nichts gemacht hat, ganz schön für Aufregung gesorgt. Er zog sich normale Sachen an und ging dann wieder in sein Schlafzimmer, um sie zu wecken. Als er zu seinem Bett sah, lag dort wie erwartet Sakura. Jedoch hatte sie sich im Gegensatz zu gestern Nacht, wo sie noch beängstigend ruhig neben ihm lag, heute Morgen komplett in die Decke eingerollt, sodass man sich schon fast anstrengen musste, um sie überhaupt zu erkennen. So zaubert sie ihm schon wieder einmal ein Lächeln ins Gesicht, ohne dass sie es bewusst versucht hatte.

Mit "Sakura. Aufstehen" und unter leichtem Rütteln an ihrer Schulter versuchte er sie zu wecken. Ohne Erfolg. Sie hat wirklich einen erstaunlich festen Schlaf. Er öffnete das Fenster, damit etwas frische kühle Morgenluft in das Zimmer strömen konnte. Auch das schien, wie auch nicht anders zu erwarten, nicht zu helfen und so sah sich

Kakashi gezwungen, Sakura aus dem Deckenknäuel zu befreien. Doch leider hatte sie die Decke so fest umschlossen, dass er etwas gröber werden musste und sie sogar fast aus dem Bett geworfen hätte.

Dann beschloss er erst einmal frischen Kaffee zu machen und stellte ihr eine Tasse auf einen Tisch neben dem Bett. Das schien erstaunlicherweise zu helfen, denn Sakura bewegte sich und öffnete schließlich auch ihre Augen.

"Guten Morgen, Sakura. Ich hoffe, du hast dich ausruhen können, denn Tsunade wartet schon auf uns. Wir gehen gleich nach dem Frühstück los, wenn du nichts dagegen hast."

Sakura nahm zuerst einen kräftigen Schluck von dem Kaffee, um überhaupt in der Lage zu sein aufzustehen. Sie hatte zwar nur wenige Stunden geschlafen, doch dafür richtig gut. Sakura zog sich an und machte sich in Kakashis Bad frisch und ging dann in die Küche, wo er schon frisch aufgebacken Brötchen auf den Tisch gestellt hatte. Er saß am Tisch und hatte bis jetzt noch nicht mit dem Essen angefangen und geduldig auf Sakura gewartet. Er hatte lediglich ab und an mal an seinem Kaffee genippt, mehr aber auch nicht. Sakura war deswegen sehr über die Gastfreundschaft von ihm erstaunt.

"Falls du Kopfschmerzen oder ähnliches wegen gestern Abend hast, habe ich hier noch Tabletten. Immerhin hattest du einiges getrunken." er schien wirklich an alles zu denken, dachte Sakura nach und betrachtete ihre verbundene Hand. Gestern hatte sie keinen Schmerz gespürt, doch jetzt merkte sie ein Stechen, ließ es sich aber nicht anmerken. Statt dessen schmierte sie sich ein Brötchen und wurde ständig von Kakashi beobachtet. Er ließ sie nicht aus den Augen und schien sie etwas fragen zu wollen, blieb aber stumm. Doch schließlich raufte er sich zusammen und stellte die Frage, die er sie schon gestern stellen wollte, jedoch nicht dazu kam.

"Sakura, ich weiß es geht mich ja eigentlich nichts an und du darfst auch über bestimmte Dinge nicht mit mir reden. Aber was ist da gestern im Büro der Hokage passiert, dass du so aufgebracht warst und dich sogar betrinken wolltest?"